

Referenz



ERP Auswahl

Unser Kunde ist ein in Deutschland ansässiger Großhändler für Präzisionswerkzeuge jeglicher Art. Die Produktpalette umfasst alles von Bohrern und Sägeblättern für verschiedene Materialien über Steckschlüsselsätze und Schraubendreher bis hin zu Ordnungssystemen für Werkzeuge. Ein ständiges Lagerortiment von über 6.000 Artikeln sichert eine schnelle Lieferung an den Kunden.

Das in die Jahre gekommene Warenwirtschaftssystem unseres Kunden erfüllte die funktionalen Anforderungen, die an ein modernes System gestellt werden, nicht mehr.

Außerdem gab es keine Möglichkeit, eine notwendig gewordene Mehrsprachfähigkeit zu realisieren.

Daher musste ein neues ERP/CRM/Handelsystem ausgesucht und eingeführt werden.

Bei der Auswahl und Vertragsgestaltung wurde unser Kunde von Dreher and Company von der Idee bis zur Inbetriebnahme unterstützt.



Projektbeschreibung

Durchführung

Um ein passendes Warenwirtschaftssystem zu finden, wurden zunächst die Kern- und Unterstützungsprozesse entlang der Wertschöpfungskette unseres Kunden untersucht. Damit wurde sichergestellt, dass die unternehmensspezifischen Besonderheiten in den Entscheidungsprozess mit einfließen können.

Zusätzlich wurden Best Practice Ansätze und Verbesserungspotentiale an den IST-Prozessen diskutiert und realisiert. Diese wurden dann in SOLL-Prozesse umgesetzt und im Pflichtenheft dokumentiert.

Unternehmensspezifische Besonderheiten im Bereich der Disposition konnten von keinem Standard-Warenwirtschaftssystem erfüllt werden. Da diese Besonderheiten aber einen Wettbewerbsvorteil darstellten, mussten sie beibehalten, in der IT abgebildet und unterstützt werden.

Deshalb wurden diese wichtigen Prozesse individuell realisiert. Die Programmieranforderungen wurden ebenfalls durch Dreher & Company definiert und visualisiert.

Nach Erstellung des Pflichtenheftes und der Identifikation möglicher Lösungsanbieter wurde über ein mehrstufiges Verfahren die Anbietersauswahl getroffen. Aufbereitung der Workshops, Zeigen der Kernprozesse und die Ausgestaltung des Einführungskonzeptes war Gegenstand der Dienstleistung. Die Ausgestaltung und Vertragsprüfung übernahm ein Rechtsanwaltsbüro, das als Kooperationspartner von Dreher & Company große und langjährige Erfahrung in IT Fragen besitzt. Damit konnte für unsere Kunden eine effiziente, passgenaue und die Wettbewerbsfähigkeit steigernde IT Lösung gefunden werden.

Ergebnis

Durch die effiziente Vorbereitung, konnte das neue Warenwirtschaftssystem nach einer **Projektlaufzeit von nur vier Monaten** im Unternehmen erfolgreich eingeführt werden. Ein (willkommenerer) Nebeneffekt war eine durch uns initiierte Umstrukturierung der Logistikprozesse, damit war eine schnellere Kommissionierung sowie bessere Nutzung der Lager- und Logistik-Kapazitäten verbunden. Die speziellen Anforderungen der Disposition wurden erfüllt und die damit verbundenen Wettbewerbsvorteile konnten deutlich ausgebaut werden.

Für weitere Fragen:
Dreher&Company
Business Consultants
Dr. Harald Dreher
fon: 0049 7031 714 87 90
www.dreherandco.com